Krifteler Nachrichten, 07.06.1991

Krifteler Nachrichten

Freitag, den 7. Juni 1991

Neuer Brunnen vorgestellt:

Ein Sinnbild des Lebens am Krifteler Bahnhofsplatz

(GV) Am vergangenen Sonntag übergaben Bürgermeister Hans-Werner Börs und der Künstler Rocco Barone den neuen Bahnhofsbrunnen der Öffentlichkeit. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger lauschten den Klängen des Fanfarenzuges vom Krifteler Karneval Klub, der zur Übergabe des Brunnens in den Morgenstunden des Sonntags aufspielte.

Bürgermeister Börs dankte dem Künstler, den beteiligten Firmen, dem Sponsor und den Herren aus der Verwaltung und dem Bauhof, die mitgeholfen hatten, die gesamte Anlage schmuck herzurichten.

»Ein gutes Werk«, lobte der Bürgermeister den Brunnen. Er erinnerte an die Schwierigkeiten in Frankfurt, unter zahlreichen Plänen einen geeigneten Vorschlag für den Brunnen vor der Alten Oper zu finden. Mit der Entscheidung für die Schöpfung Lucaes habe die Stadt dann nach 100 Jahren das Werk dieses Mannes vollendet.

Mit dem Krifteler Brunnen ist die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes für über drei Millionen Mark abgeschlossen. Nun ist die »Visitenkarte« als Entree in den Ort perfekt.

»Ich habe versucht, den Symbolgehalt des Wassers darzustellen,« erklärte Rocco Barone sein Kunstwerk, »indem ich die Form einer Eierschale gewählt habe, denn auch in ihr entsteht immer wieder neues Leben. Dieses Leben strebt (wie das Brunnenwasser) nach oben . . . «

Das Rohmaterial für die Brunnenskulptur – 14 Tonnen schweres französisches Granitgestein – wiegt jetzt nach der Bearbeitung durch den Künstler nur noch acht Tonnen. Von der Idee bis zur Endabnahme verging ein Jahr.

An der Stelle des neuen Brunnens stand einstmals der Gänsebrunnen. Seine Figuren schmücken nun den Spielplatz im Neubaugebiet Engler. Börs dankte auch der ROWG, die der Gemeinde die Möglichkeit einräumte, auf dem ROWG-Grundstück den neuen Brunnen zu errichten.



Der neue Brunnen am Bahnhofsplatz läßt zahlreiche Deutungen zu. Der Künstler Rocco Barone stellte am vergangenen Sonntag der Krifteler Öffentlichkeit sein steinernes Kunstwerk persönlich vor.